FÜRACKER: IN BAYERNS SPIELBANKEN ROLLT WIEDER DIE ROULETTEKUGEL – Ab 15. Juni öffnen Bayerns Spielbanken auch das Große Spiel

12. Juni 2020

„Ich freue mich, dass das Große Spiel in allen bayerischen Spielbanken wieder starten kann“, so Finanz- und Heimatminister Albert Füracker. Die positiven Entwicklungen zum Corona-Infektionsgeschehen ließen dies zu. Ab dem 15. Juni kann in den Bayerischen Spielbanken wieder am Roulette- und Black Jack-Tisch gespielt werden. Hierzu wurde ein spezielles Schutz- und Hygienekonzept erarbeitet und dieses eng mit den Gesundheitsbehörden vor Ort abgestimmt. „Die Sicherheit der Gäste und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spielbanken hat höchste Priorität“, betont Füracker. Das Automatenspiel der Spielbanken Bayern ist bereits seit 11. Mai 2020 wieder möglich.

Für Gäste sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besteht Maskenpflicht, zusätzlich schützen Vorrichtungen aus Plexiglas die Gäste und Mitarbeitenden an den Spieltischen untereinander. Für die erforderliche Handdesinfektion vor Spielbeginn werden Spender mit Desinfektionsmitteln bereitgestellt. Zudem werden Jetons und Chips regelmäßig desinfiziert. Die Öffnungszeiten des Großen Spiels und weitere Informationen zu den geltenden Schutzmaßnahmen können auf www.spielbanken-bayern.de eingesehen werden. Das Spielangebot ist vorerst auf die beliebtesten Spiele der Spielbanken – American Roulette und Black Jack – beschränkt.

In Bayern gibt es insgesamt neun Spielbanken: Bad Füssing, Bad Kissingen, Bad Kötzting, Bad Reichenhall, Bad Steben, Bad Wiessee, Feuchtwangen, Garmisch-Partenkirchen und Lindau. Die Staatliche Lotterieverwaltung, die die Spielbanken betreut, gehört zum Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat.

Weiterführende Links:

- Spielbanken Bayern

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers